

Protokoll der Jahresplanung der Ressorts während der FS- Fahrt am 02.07.2022



I. Vernetzung

- Nadia Aglan berichtet:
- Die Präsenz bei allem zukünftigen Bundes- und Landestagungen soll bitte weiterhin hoch bleiben. Die Nächste Tagung wird die Lafata in Bonn am 26.08.2022.
- Die inhaltliche Arbeit des Ressorts wird sich stark auf den Integrierten Bachelor und die Reform des Jura-Studiums konzentrieren. Alle Räte sind angehalten Probleme in diesem Bereich, die ihnen von Studierenden zugetragen werden an das Ressort weiterzuleiten.
- Es sind bereits 3 Veranstaltungen in Planung: Eine zur Examensplanung, vergleichbar mit der aus dem letzten Jahr, eine zum Psychischen Druck im Jura Studium ggf. in Zusammenarbeit mit dem BRF und eine Podiumsdiskussion zum Integrierten Bachelor. Die Veranstaltungen werden in Zusammenarbeit mit dem Ressort akademische Veranstaltungen geplant.
- Es wird zudem überlegt eine Art Schnupper-Studium für Abiturient*innen anzubieten, ähnlich dem Konzept, welches bei der LaFaTa von der Fachschaft Münster vorgestellt wurde. Dieser soll keine Konkurrenz zum bereits existierenden Studientag des SSC bieten, sondern in Zusammenarbeit mit dem SSC und Oliver Kniest ein vollständigeres Erlebnis für die Studienanwärter*innen bieten. Ein Vorschlag dazu ist eine AG Stunde anzubieten, durch die ein besserer Einblick in den Lernstoff gewährt werden soll.
- Der Entwurf des Professor*innen zur Studienreform ist bereits beim Ressort angekommen. Es wurde bereits innerhalb des Ressorts dazu Stellung bezogen.
- Alle, die den Fachschaftsrat in verschiedenen Gremien vertreten, werden dazu angehalten, das Ressort über alle Neuerungen in den sie betreffenden Themenbereichen zu unterrichten.
- Laurenz Müller ergänzt: Die Fachschaft Düsseldorf sollte bei den Arbeitskreisen der Landesfachschaft, wie auch der Bundesfachschaft gut vertreten sein. In den bei der LaFaTa neu gegründeten Arbeitskreisen sind wir bereits gut vertreten: Dem AK psychische Gesundheit sind Luca und Laura beigetreten und dem AK Uni-Rep. Ist Laurenz beigetreten. Laurenz wird bald eine Liste der AKs auf Bundesebene teilen, sowie das Anmeldeformular. Er bittet alle sich möglichst in AK einzubringen, die Arbeit sei überschaubar, der Zeitaufwand begrenze sich auf ca. 1 Treffen im Monat. Nadia und Laurenz sind bereits Teil der Projektgruppe „Reform des Jurastudiums“. Wenn sich die

Chiara Jebsen

Verwaltung & Kommunikation

Telefon: +49 211 81-11411

E-Mail:

chiara.jebsen@hhu.de

Lena Burmann

Stellv. Verwaltung &

Kommunikation

Telefon: +49 211 81-11411

E-Mail:

[lena.burmann@hhu.de](mailto:lana.burmann@hhu.de)

Düsseldorf, den 20.06.2022

Fachschaftsrat Jura HHU

40204 Düsseldorf

Sie finden uns im Juridicum I

Gebäude 24.91

Ebene 00 Raum 72

Telefon +49 211 81-11411

Telefax +49 211 81-11459

E-Mail: fsrjura@hhu.de

Räte in einem AK einbringen, werden sie gebeten Noah und Laurenz darüber zu benachrichtigen.

II. Veranstaltungen fachlich

- Ben Bredlow berichtet.
- Die Podiumsdiskussion zum Integrierten Bachelor (s.o.) ist für Ende Oktober oder Anfang November geplant.
- Ebenfalls plant das Ressort für November eine Exkursion nach Karlsruhe für 25-30 Studierende mit Besichtigung des BGH und des BVerfG.
- Eine Fahrt nach Brüssel mit mehr Teilnehmern ist für nächstes Jahr angedacht.
- Im Januar soll ein kleiner Ausflug zur JVA oder dem OLG hinzukommen.
- Zusätzlich werden kleinere Aktionen, wie eine Zusammenarbeit mit dem DKMS (siehe Protokoll vom 20.06.2022) oder eine Blutspendeaktion angedacht.
- Als neues Format werden Workshops für Studierende vorgeschlagen, ggf. in Verbindung mit den AKs auf Landes- und Bundesebene, oder zu nützlichen Life-Skills wie dem Verhalten im Bewerbungsverfahren. Nadia Aglan schlägt einen Workshop zum Schreiben vor Bewerbung in Verbindung mit der richtigen Nutzung von Linked-In vor.
- Das Konzept Ringvorlesung soll für das kommende Jahr überdacht werden, um es ansprechender für die Studierenden zu machen.

III. Soziale Veranstaltungen

- Niraj Modha berichtet.
- Der für den 07.07.2022 geplante Probelauf des Cocktailstands muss leider entfallen, da wir keine Bewilligung von D6 erhalten konnten.
- Die Semester-End-Party wird am 28.07.2022 stattfinden. Alle Räte werden gebeten im kommenden Jahr bei allen sozialen Veranstaltungen und dem Vorlauf der Veranstaltungen (Kartenverkauf etc.) engagiert auszuhelfen.
- Johanna Horst ergänzt, dass im September 2022 ein Bierkastenlauf im Südpark oder Volksgarten stattfinden wird.
- Zudem sollen in diesem Jahr öfter Soziale Veranstaltungen auch ohne Alkohol stattfinden. So wird vorgeschlagen einen Indoor Spielplatz zu mieten oder eine sportliche Veranstaltung durchzuführen.
- Nadia Aglan schlägt vor in diesem Jahr auch das lange angedachte Alumni-Treffen durchzuführen. Zumindest soll eine Alumni Gruppe auf Facebook oder LinkedIn erstellt werden. Eine solche Veranstaltung würde von den Ressorts akademische und soziale Veranstaltungen in Zusammenarbeit geplant.

IV. ESAG

- Leonie Kempkens berichtet.
- Die Gespräche mit dem Freundeskreis zur Förderung des Ersti-Fahrt laufen derweil noch, da es abgeänderte Regelungen zur Erstellung des Finanzplans gibt.
- Bei Sitzung zur Auswahl der Mentor*innen am 04.07.2022 werden die weiteren Abläufe der Planung (Erstes Mentor*innen Treffen, Zuteilung der Gruppen etc.) besprochen. Alle Räte werden gebeten sich Gedanken darüber zu machen, welchen Planungsgruppen sie am liebsten beitreten wollen würden.
- Die Profi-Campusrallye wird entweder am 20. Oder 27.08.2022 durchgeführt. Das genaue Datum wird bei der Sitzung 04.07.2022 abgestimmt.

V. Sponsoring

- Noah Mohn berichtet.

- Die Ersti-Tüten sind bereits zur Hälfte gefüllt. Als neuer Sponsor wird Red-Bull hinzukommen.
- Die Gespräche zum Sponsoring mit Lehmanns laufen derweil noch, es scheint zurzeit etwas schwierig zu sein.
- Das Biersponsoring wurde bereits mehrfach angefragt, leider sind bisher diesbezüglich nur Absagen zurückgekommen. Das Sponsoring von Flaschenpost wird nicht weitergeführt, wie im letzten Jahr. Es kann höchstens in weiteren Verhandlungen mit ihnen abgestimmt werden, ob ein Biersponsoring durchgeführt werden kann.
- Alle Räte, die in Kanzleien arbeiten werden gebeten, sich zu erkundigen, wer an ihrem Arbeitsplatz für die Gespräche über ein Sponsoring zuständig wäre.

VI. Social Media

- Armin Khalaf berichtet.
- Das Ressort hat bereits die Website etwas aktualisiert.
- Aus der auf Instagram geposteten Umfrage bezüglich Verbesserungsmöglichkeiten der Fakultät und des Studiums konnte folgendes entnommen werden: Das soziale Klima im Studiengang ist verbesserungswürdig, sowie die strengen Anforderungen der Zwischenprüfung und das Uni-Repetitorium. Außerdem sind die Zugangsmöglichkeiten des Juridicums für Rollstuhlfahrende mangelhaft. Verbesserungswürdig sei außerdem der Zugang zu Altklausuren, sowie den Schwerpunktklausuren. Noah Mohn schlägt vor im kommenden Jahr zu schauen, ob der Rat Zugriff zu alten Schwerpunktklausuren erhalten kann, oder zumindest zu den alten Sachverhalten. Zudem wird ein Wasserspender für das Juridicum vorgeschlagen. Noah Mohn und Laurenz Müller wollen dies in Angriff nehmen. Als gut bewerten die Studierenden die sozialen Veranstaltungen, die Lehrenden, sowie die AGs.
- Bei zukünftigen Umfragen sollten die Fragen etwas genauer formuliert werden, damit erkannt werden kann, welche Zuständigkeiten der Fachschaftsrat hat.

VII. Botanischer Garten

- Laurenz Müller berichtet.
- Der Botanische Garten hat Personalmangel. Laurenz Müller und Cleo Faymonville wollen zur Unterstützung des Botanischen Gartens eine Gärtner AG einführen. Es soll mit der Verwaltung des Botanischen Gartens kommuniziert werden, wo Hilfe benötigt wird. Als Fachschaftsrat wollen wir gemeinsam mit Unterstützung interessierter Studierenden einen kleinen Teil des Gartens pflegen.